

Canada Love Story 1.

Marina & Daniel in Canada

Mittwoch, 16.08.2006

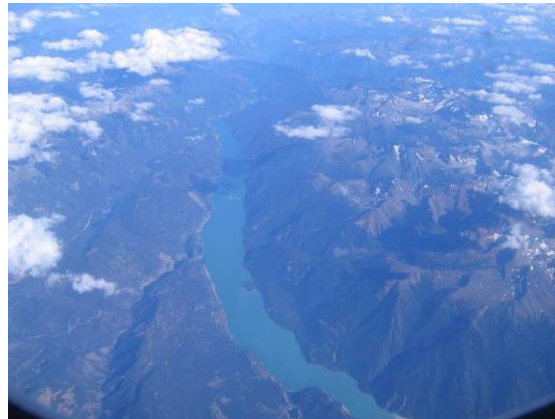
Start zum Flughafen um ca. 8.15 Uhr morgens.

Der Check-in ist in München und London reibungslos abgelaufen; mit unserem Gepäck war alles in Ordnung (trotz Übergewicht). In London sind wir vom Ankunfts- zum Abflugsterminal einen halben Marathon gelaufen... Die Kontrollen waren auch nicht strenger als sonst, nur das Handgepäck durfte eine bestimmte Größe nicht überschreiten. Von London nach Vancouver sind wir mit Air Canada geflogen. Es war so saukalt wegen der Air Conditioning, fast wie in einem Kühlschrank.

Pünktlich um 17.30 Pacific-Time sind dann wohlbehalten auf canadisch Boden gelandet.

Nach dem Landen mussten wir erst auf unser Gepäck warten und dann durch die „Immigration“ durch. Die Koffer haben wir sofort bekommen, nur unsere Bikes waren nicht mit an Bord. Man sagte uns: „Munich didn't upload the bikes“. Das lustige daran war, dass wir, als wir in München mit dem Bus zum Flieger gefahren wurden, unsere beiden Kartons mit den Bikes noch sahen, als sie sie gerade in das Flugzeug laden wollten, und dann kamen sie irgendwie nicht mit...

Gott sei Dank bringt jeder Nachteil einen Vorteil mit sich, die Bikes wurden uns am nächsten Tag direkt vor die Haustür geliefert. Zuhause bei Karoline angekommen, sind wir noch zum Einkaufen, Marina hatte ja so Hunger, als wir wieder zurück waren war sie aber schon so müde, dass der Hunger schon vergessen war. (Sie ist fast im stehen eingeschlafen)



Donnerstag 17.08.2006

Ein Tag der Entspannung und der Erholung. Haben etwas länger geschlafen. Waren beide ziemlich fertig von den ganzen Strapazen der letzten Tage (Party, Bar, Packen am letzten Abend bis in die Nacht um 4 Uhr etc). Konnten sowie so nicht zuviel unternehmen, weil wir auf die Lieferung unserer Bikes warten mussten.

Freitag 18.08.2006

Heut haben wir unsere erste kleine Rad-Tour durch Richmond (Stadtteil von Vancouver in dem wir wohnen) gemacht. Haben Marina's Bankkonto verlängert und für mich eines eröffnet. Anschließend sind wir noch zur MTU, wo wir gleich zum Barbecue am Nachmittag im King Georg Park eingeladen wurden. Es war einfach gigantisch. Mitten in einem großen Park war ein Buffet aufgebaut, ein riesiger Grill voll mit Steaks für Burger etc.. hmm, sehr lecker. Danach wurde Fußball und Volleyball gespielt. Es waren auch sonst noch einige Deutsche da. Am Abend sind wir dann noch in die Innenstadt (Van Down Town) gefahren und sind noch ein wenig durch die altbekannten Straßen geschlendert. (Dampfbetriebene Uhr in Gastown)



Samstag, 19.08.2006

Heute waren wir zum ersten Mal in diesem Jahr am Meer, am Kitsilano Beach. Leider war es ziemlich windig und fast zu kalt zum baden. Danach sind wir am Meer entlang Richtung Down Town spazieren gegangen. Endlos lang... Auf dem Weg dorthin haben wir ganz versteckt einen kleinen FISH&CHIPS Verkauf gefunden, das war echt super gut (fish&chips = Fisch paniert und Kartoffelecken). Danach wollten wir noch zu einer Red Bull Flugshow, aber als wir hinkamen, war sie leider schon aus.



Sonntag 20.08.2006

Ab Nachmittag waren wir in der Stadt ein wenig Bummeln. China Town, Gas Town, Down Town... Am Abend haben wir dann in der Pension Karpun Karoline (KK) wieder Zuwachs bekommen. Denn KK war von Donnerstag weg übers WE Okanogan Valley. Sie hat dort ein Ferienhaus wo sie von Zeit zu Zeit nach dem Rechten sieht. Von dort hat sie Carl mitgebracht, ein Freund von ihr. Der campst jetzt mit seinem Wohnwagen bei uns im Garten. Er arbeitet am Flughafen beim Bau einer neuen Zugstrecke für die olympischen Winterspiele 2010 in Vancouver.

Montag 21.08.2006

Marina's erster Arbeitstag! Bei mir ein sehr „Schwarzer Montag“ hatte einfach kein Glück. Musste noch das Geld für die Sprachschule überweisen, Ingolf (deutschsprachiger Kontakt der Sprachschule) hat zu mir gesagt ich könne es bar

bezahlen oder per „money order“. Bar wollte ich nicht wegen der hohen Gebühren beim abheben, doch das andere ging nicht. Last but not least hab ich mir noch einen platten gefahren... Marina und Karoline waren beim einkaufen und haben für ein Barbecue eingekauft, was wir am Abend zusammen gemacht haben, Chicken breast and Pasta.. sehr lecker..

Dienstag 22.08.2006

Heute hab ich versucht das restliche Geld noch abzuheben, ging leider nicht - habs bei mehreren Banken probiert. Danach bin ich nach Vancouver Down Town gefahren, um eine Anzahlung zu machen. In der Sprachenschule hab ich wiederum erfahren, dass sie kein CASH (Bargeld) nehmen, sie hat mit zur BOM (Bank of Montreal) geschickt, um es auf das Konto einzuzahlen. Die an der Bank wollten keine Einzahlung, sondern irgendetwas anderes hab ich nicht so genau verstanden. Aber schließlich nach einigem hin und her hats dann schon geklappt. THANK GOD!

Mittwoch 23.08.2006

Sind zusammen mit dem Bike zu Marina's Arbeit gefahren, bin danach noch eine kleine Runde gefahren. Heute Abend steht eine Abschiedsfeier von Kathleen im Flying Beaver an. Ist ein richtiges Kult-Lokal, ein muss für jeden Vancouver-Besucher. Wednesday ist immer Chicken Day!!!! Half price for good food!!! (Kathleen hat jetzt 2 Monate Praktikum bei der MTU gemacht und fliegt morgen heim.)

Fazit der ersten Woche:

Haben nicht: Auto, Wohnung, SIN (Sozialversicherunsnr.), B.C. Ausweis, canadische Handynummer usw

Haben schon: beide ein Bankkonto und SIN und B.C.-Card beantragt

Sonstiges: Nach wie vor gefällt es uns super hier, das Wetter war jeden Tag schön warm, den ganzen Tag Sonne, ausgenommen Mittwoch da war es etwas bewölkt.

Folgende Besucher haben sich bereits angemeldet.

Lena Strauß November
Erni Brandstetter 6-14 Januar

LASST WAS VON EUCH HÖREN – WIR FREUEN UNS !!!!!!!!!!!